

Der ECDL ist ein anerkanntes Zertifikat zum Nachweis von grundlegenden Computerkenntnissen. Allein in Deutschland nehmen inzwischen rund 1.000 ECDL-Prüfungsszentren die ECDL-Tests ab. Seit Juni 2003 sind auch die BBS I in Leer offizielles Prüfungszentrum.

Kostengünstig Computerkenntnisse nachweisen

Auszubildende und Schüler und Schülerinnen können den ECDL zu besonders günstigen Bedingungen erlangen. Die Auszubildenden aller Berufsrichtungen erhalten so einen international anerkannten Nachweis ihrer Anwenderfähigkeiten mit auf ihren beruflichen Weg.

Die ECDL-Prüfungen testen genau diejenigen praktischen Fertigkeiten, die für den beruflichen Alltag erforderlich sind. Der ECDL entspricht internationalen Standards. Er ist zur Zeit in 146 Ländern als Fähigkeitsnachweis anerkannt, darunter die meisten europäischen Länder, aber auch die Vereinigten Staaten, Kanada, Australien etc.

Zum frei vereinbarten Termin wird die Prüfungsseite freigeschaltet und die Prüfung erfolgt online: Praxisbezogenes Wissen steht dabei im Vordergrund der sieben Teilprüfungen, aus denen sich der ECDL zusammensetzt. Im einzelnen untergliedern sich diese Einheiten in folgende Module: Grundlagen der Informationstechnologie, Betriebssysteme, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken, Präsentation und Internet

Jede erfolgreich abgeschlossene Teilprüfung wird in die so genannte Skills-Card eingetragen. Sind die Prüfungen zu den sieben Modulen erfolgreich abgelegt, wird der Europäische Computer Führerschein ausgehändigt. Als "kleiner Bruder" dieses Zertifikats gibt es den "ECDL-Start", der aus wahlweise vier der angegebenen sieben Module besteht.

Europäischer Computerführerschein (ECDL)

Geschrieben von: Administrator

Donnerstag, den 13. November 2008 um 01:15 Uhr - Aktualisiert Montag, den 07. September 2009 um 06:06 Uhr

Ansprechpartner für Prüfungstermine im Haus sind Claas Osterkamp und Dr. Arthur Block.
Nähere Hinweise gibt es unter <http://www.ecdl.de> . Den ECDL-Demotest finden Sie unter <http://demo.ecdl.de>